

Presse-News

Allgäuer Gründerbühne 2023: HospiChef überzeugen Jury und Publikum gleichermaßen. Auch der Sonderpreis für Nachhaltigkeit geht an HospiChef.

Kempten (AG, 17.11.2023) – Die Allgäuer Gründerbühne ist aus der Szene nicht mehr wegzudenken. Das Event in der kultBOX in Kempten war wieder ausverkauft und der spannende Abend zeigte, welche unterschiedlichen Ideen im Allgäu entwickelt werden. Die Jury und das Publikum mussten zwischen drei naturnahen Ideen und zwei rein digitalen Innovationen entscheiden. Der erste Preis, dotiert mit 6.000 Euro ging an HospiChef: das Team aus Germaringen hat eine App für ein modernes Verpflegungsmanagement im Krankenhaus entwickelt. Das spart nicht nur den Pflegekräften Zeit, sondern rettet jährlich 35.000 Essen vor der Mülltonne. Auf dem zweiten Platz und mit 4.000 Euro dotiert, landete Pilzfink: aus einer Box heraus wachsen frische Speisepilze und eine Pilz Akademie soll folgen.

2.000 Euro für den dritten Platz nahm das Team von TOKO TOKO mit nach Hause. Sie präsentierten ihren umweltfreundlichen Pflanzenschutz im Wald. Platz vier und fünf, dieses Jahr wegen des 10-jährigen Jubiläums Allgäuer Gründerbühne, dotiert mit jeweils 500 Euro, gingen an Natune und WOOD.IN.VISION. HospiChef wurde außerdem mit dem Sonderpreis für Nachhaltigkeit ausgezeichnet und erhielt dafür 3.000 Euro.

Sebastian Kehr, Leiter von Allgäu Digital resümiert: "Die 10. Allgäuer Gründerbühne hat gezeigt, dass sich innovative und nachhaltige Geschäftsideen auch in Krisenzeiten durchsetzen. Die Gründerinnen und Gründer im Allgäu sind ein wichtiger Motor für die wirtschaftliche Entwicklung der Region. Ihre Ideen und ihr Mut sind unverzichtbar, um die Zukunft des Allgäus zu gestalten." Begeistert zeigt sich auch Nicole Lucke vom Projektteam Gründerbühne und Gründermanagerin Allgäu Digital: "Die Stimmung in der kultBOX war fantastisch. Das Publikum hat die Teams begeistert unterstützt und ihre Ideen und ihren Mut gefeiert. Es ist schön zu sehen, dass sich so viele Allgäuer für Gründung interessieren."

Die Sieger im Porträt:

HospiChef – für ein modernes Verpflegungsmanagement in Krankenhäusern

Hinter HospiChef stehen Jan-Malte Bodenbach, Simon Starfinger und Andreas Hartung. Sie haben eine App entwickelt, die das Verpflegungsmanagement im Krankenhaus modernisiert. Die Menüfassung wird digitalisiert und Patienten und Patientinnen dabei mit einbezogen. Das Küchenmodul vereinfacht die Prozesse, Planung und Hintergrundlogistik des Küchenpersonals und des zuliefernden Caterers. Das Management-Dashboard visualisiert und stellt das Ineinandergreifen von Software und gelebten Prozessen sicher. „Im Ergebnis schaffen wir es, den Speisenverwurf zu reduzieren, Mitarbeitende zu entlasten und die Patientenzufriedenheit zu erhöhen“, sagen die Entwickler Jan-Malte Bodenbach, Simon Starfinger und Andreas Hartung.

www.hospichef.com

Pilzfink GmbH – Speisepilze zuhause einfach züchten

Jürgen und Markus Fink sind die Gründer von Pilzfink aus Görisried. Sie bieten Gourmetpilz-Kits an, aus denen innerhalb von zwei Wochen schmackhafte Pilze wie Zitronenseitlinge, Rosenseitlinge oder Igelstachelbärte wachsen. Anstatt lang gelagerte Pilze zu kaufen, können private Endverbraucher zu Hause beim Wachsen der Pilze zusehen. Eine Pilz Akademie soll informieren. Zusätzlich plant das Unternehmen die Einführung von Frischpilzen und anderen Pilzprodukten als Fleischersatz in Deutschland und dem gesamten europäischen Markt. „Unsere Vision ist es, vielseitige Pilze bereitzustellen, welche die Menschen lieben und das Wohlbefinden stärken, sowie die Sichtweise auf die faszinierende Welt der Pilze nachhaltig zu verändern“, sagen die Grüner Jürgen und Markus Fink.

www.pilzfink.com

TOKO TOKO – umweltfreundlicher Pflanzenschutz im Wald

Das Gründerteam Markus Baumgartner, Jörg und Verena Edelmann und Jan Tenhumberg haben eine umweltfreundliche Schutzhülle entwickelt, die Jungpflanzen und Setzlinge schützt ohne Plastikmüll im Wald zu hinterlassen. Unter der speziell entwickelten Schutzhülle sollen Jungpflanzen sich organisch entwickeln und gesund wachsen können. Die natürlichen klimatischen Bedingungen werden gewährleistet und die Pflanzen vor äußeren Einwirkungen und Umwelteinflüssen geschützt. „Wir grenzen uns bewusst von der Begrifflichkeit der Wuchshüllen ab, denn TOKO TOKO wurde als reiner Pflanzenschutz entwickelt“, sagt das Gründerteam.

<https://www.toko-toko.de/de/>

Natune – intelligente Ladesteuerung für Akkus im privaten und gewerblichen Bereich

Das Gründerteam Hans-Peter Nägele, Andreas und Christoph Tutschner haben einen Akku Life Guard entwickelt: Eine intelligente Ladesteuerung, einsetzbar für jedes Gerät mit Lithium-Ionen-Akku, lädt Akkus schonend auf. Durch die Kombination aus Hardware und Software können Geräte wie beispielsweise E-Bike, Cityroller, Akkuschauber, Drohne, Laptop, Handy oder Staubsauger je nach Leistungsbereich, Kapazität oder Größe individuell geladen werden. Unabhängige Studien belegen zudem, dass man den Lebenszyklus eines Akkus durch schonendes Laden verdoppeln kann. Außerdem ist der Akku Life Guard das einzige Gerät in diesem Bereich, das 0,0% Standby-Strom verschwendet. „Ob alt oder jung, das Produkt arbeitet ohne App und ist deshalb für alle Altersklassen sowie für den Privathaushalt oder Firmen geeignet“, erklären die Entwickler. www.natune.de

WOOD.IN.VISION – Digitalisierung im Wald schont Ressourcen

Die Brüder und Gründer von WOOD.IN.VISION, Dietmar, Christoph und Manuel Dieing, bieten eine Datenmanagementlösung für die Forstwirtschaft an. Durch den Einsatz der Software und Hardware kann effektiver gearbeitet werden. „Unser Ziel ist es, eine nachhaltige Veränderung im Umgang mit der Natur herbeizuführen. Durch die Vermeidung unnötiger Routen, Emissionen und gezielter Abholzung wollen wir die Auswirkungen auf die Umwelt verringern und verantwortungsvolle Forstwirtschaftspraktiken fördern. Unsere umfassende Lösung steigert nicht nur die Effizienz, sie trägt auch zum Erhalt der Wälder für zukünftige Generationen bei“, sagt das Gründerteam Dieing. www.wood-in-vision.com

Was hinter der Allgäuer Gründerbühne steckt:**Move Forward Ideas, Business, Together, Future.**

Von der Idee zum Business - Die Allgäuer Gründerbühne bietet ein Sprungbrett für innovative Ideen. Mit einem starken Netzwerk und großer Sichtbarkeit schafft die Veranstaltung ein Support-Netz für Start-ups und Gründende, die ihre Ideen, ob analog oder digital, regional oder global, weiter treiben und nach vorne bewegen wollen. Zusätzlich zum Preisgeld bekommen die Teams Unterstützung in Form von Öffentlichkeitsarbeit und Pitch-Trainings.

Das große Live-Event in der kultBOX war für die Gründerteams eine einmalige Chance, sich einem großen Publikum vorzustellen und von der Medienaufmerksamkeit rund um die Preisverleihung zu profitieren. Die Allgäuer Gründerbühne ist eine gemeinsame Veranstaltung von Allgäu Digital - Digitales Zentrum Schwaben und der Allgäu GmbH. Die Allgäuer Gründerbühne 2023 findet in Partnerschaft mit der Gründungswoche Deutschland statt.

Sponsoren und Netzwerk

Ohne die finanzielle Unterstützung und das Engagement der Sponsoren IHK Schwaben, elobau GmbH und Co. KG, AÜW - Allgäuer Überlandwerk GmbH, Sozialbau Kempten Wohnungs- und Städtebau GmbH, Meckatzer Löwenbräu, Zweckverband für Abfallwirtschaft Kempten (ZAK), Robert Bosch GmbH, Werk Blaiachach und Isenhoffs Büro GbR wäre die Allgäuer Gründerbühne nicht möglich.

Die Jury und 500 Menschen aus dem Publikum haben entschieden -:

Rund 500 Interessierte stimmten mit der Jury ab: In der Jury sitzen erfahrene Gründerinnen und Gründer, die bestens einschätzen können, worauf es bei den Ideen ankommt und was es braucht, um erfolgreich zu werden:

- Amelie Sperber, Gründerin und Geschäftsführerin von supernatural, Siegerin der Gründerbühne 2017: „Gründen kann jeder. Durch die Allgäuer Gründerbühne bekommen lokale Ideen mit der richtigen Infrastruktur einen Boost in Richtung globales Potenzial. Es muss nicht immer Berlin, Tel Aviv oder Silicon Valley sein.“ <https://supernatural.com/>
- Lisa Gräsel, Mitgründerin von hoimat Genusskäserei Eschach: „Es ist so unglaublich spannend, welche tollen und innovativen Ideen hier im Allgäu entstehen und welche Motivationen und Persönlichkeiten dahinterstecken. Die Allgäuer Gründerbühne ist eine super Plattform sich zu präsentieren und zu zeigen was man kann!“ <https://hoimat.bio/>
- Christian Mohr, Geschäftsführer und CCO UnternehmerTUM: „Für gesellschaftliche Herausforderungen braucht es Gründer:innen, die mutig sind und Lösungen, die den Unterschied machen. Die Allgäuer Gründerbühne ist eine wunderbare Plattform diesen Lösungen und Persönlichkeiten die notwendige Sichtbarkeit zu bieten.“ <https://www.unternehmertum.de/>
- Matthias Potthast, Mitgründer und Geschäftsführer Relevo: „Vom kleinen Hörsaal in die kultBOX: die Gründerbühne selbst zeigt wunderbar das riesige Potential Allgäuer Ideen und die Begeisterung für die lokale Startupszene.“ : <https://relevo.app/de/>

Pressekontakt

Simone Zehnpfennig | Pressesprecherin Allgäu GmbH | Tel. 0831/5753737 | zehnpfennig@allgaeu.de

Saskia Guggemos | Kommunikation & Marketing Allgäu Digital | Tel. 0831/57537-62 | guggemos@allgaeu.de

Hier geht's zu den Social Media Accounts:

Facebook: <https://www.facebook.com/allgaeudigital>, @allgaeudigital

Instagram: https://www.instagram.com/allgaeu_digital, @allgaeu_digital

LinkedIn: <http://linkedin.de/showcase/allgaeu-digital>, @Allgäu Digital - Digitales Zentrum Schwaben